

Unsere Themen:

Andacht

- Unsere Beiträge zur Bibelausstellung in Flensburg
- Ökumenische Friedensdekade: Streit! - aber so, dass Frieden dabei herauskommt
- Für Stadt und uns: „Risalamande“ und „Förtchen“ und Lieder zum Advent
- Radio M

Regelmäßige

Veranstaltungen

Wichtige

MitarbeiterInnen

Wesleyzitat

Kontaktinformation:

EmK Flensburg

Telefon: 0461 - 5 44 33

E-Mail: flensburg@emk.de

Bankverbindung:

Nord-Ostsee Sparkasse:

IBAN: DE44 2175 0000

00002504 65

BIC: NOLADE21NOS

www.emk.de/flensburg

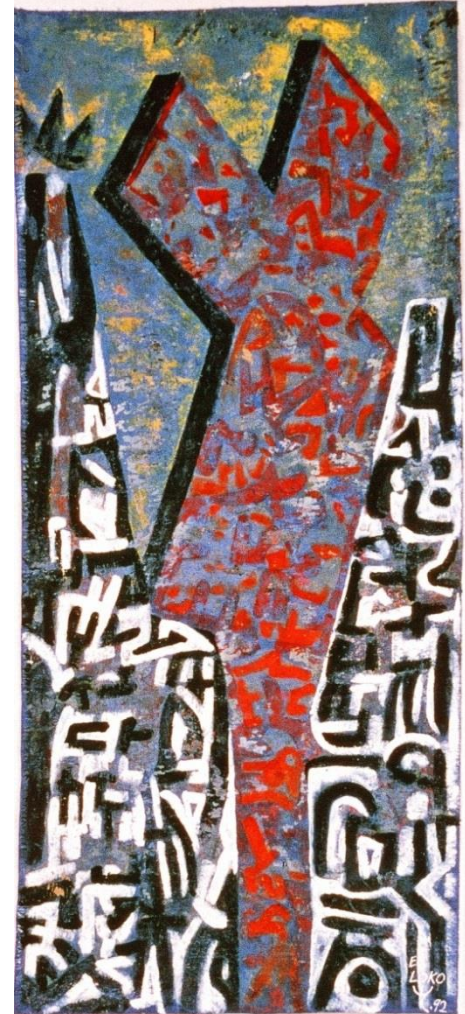
Monatsspruch November:

Gott spricht:

Ich will unter ihnen wohnen
und will ihr Gott sein
und sie sollen mein Volk sein.

Ezechiel 37,27

Liebe Leserin, lieber Leser,
Was für eine schöne, was für eine
beunruhigende Aussicht! Gott
mitten in unserem Alltag; das wird
etwas verändern. Endlich sind wir
nicht mehr den Verhältnissen und
unseren Ängsten ausgeliefert, denn
Gott macht uns stark. Endlich wird
allen - uns aber eben auch! - klar
gemacht, wie wir aufhören können
(müssen), uns zuerst zu sehen und
die anderen immer schlechter zu
behandeln, je fremder sie uns sind.
Gott wird unter-brechen, womit wir
uns abgefunden haben; eine neue Sicht auf die Welt wird
unsere Herzen hell machen! Sicher fällt uns da zuerst auf,
was schief ist. Das hilft uns beim besser machen. Aber dann
sehen und schätzen wir auch die kleinen Zeichen von
Respekt, Freundschaft und Hoffnung, die überall in Stadt und
Land schon da sind. Denn immer wieder unterschätzt wird,
dass Gott in dem Zimmermann Jesus schon angefangen hat,
unter uns zu wohnen und mit uns zu gehen. Selbst Jesu Tod
am Kreuz konnte die Nähe Gottes nicht verhindern, die uns
jetzt unruhig macht und auch hoffen lässt. - Gottes Wärme
mitten in allem wünscht Eure/Ihre Pastorin Regina Waack

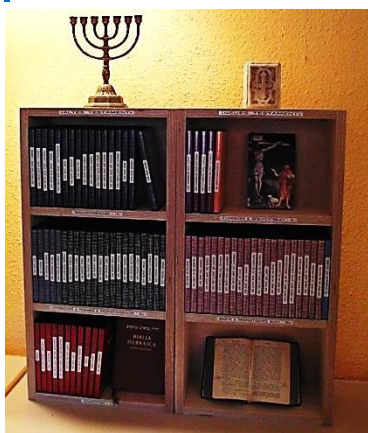
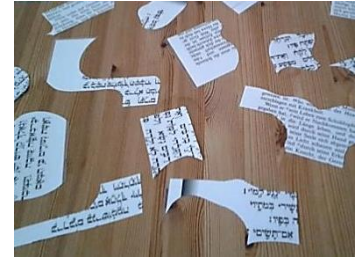


Vom 29. Oktober 2017-12. November 2017 von 8.00-18.00 Uhr findet eine umfangreiche Bibelausstellung in der Nikolaikirche am Südermarkt in Flensburg statt.



Die Ausstellung zeigt die Geschichte der Schrift, die Entdeckungsgeschichte der Schriftrollen vom Toten Meer und der ältesten ganzen Bibel der Welt (Codex Sinaiticus), andere alte Bibeln und viel Wissenswertes. Viele Stationen zum Machen begleiten die Ausstellung. Wir Methodisten haben zwei dieser Stationen vorbereitet: Die eine Station:

Bibelfragmente so wie die Forscher sie am Toten Meer gefunden haben: Diese laminierten Schnipsel werden von den Schulkindern in einem kleinen Sandkasten gefunden und zusammengesetzt, wenn es geht.



die andere Station:

die Bibel nicht als ein Buch sondern als das, was sie ist - ein Schrank voller Bücher: Die Schüler sollen die einzelnen Bücher im Schrank ordnen, dabei hilft ihnen ein Inhaltsverzeichnis einer Bibel.

Ein Abend mit Pastorin Andresen vom Bibelzentrum Schleswig am 10.11.17 um 18.30 Uhr in der Ausstellung in St. Nikolai lädt zum Vergleichen von Kinderbibeln ein.

In diesem Jahr wollen wir für einen Ausbau ziviler Maßnahmen der Konfliktbearbeitung streiten. Besonders vor dem Hintergrund zunehmender populistischer und nationalistischer Tendenzen in Deutschland müssen wir den demokratischen Umgang mit anderen Meinungen weiter einüben. Wir sollten den eigenen Standpunkt deutlich machen, ohne das Gegenüber aus dem Blick zu verlieren. Wo Hass regiert, kann man Konflikte nicht konstruktiv bearbeiten. Wir müssen weiterhin friedlich streiten und die Auseinandersetzung und den Dialog im politischen Raum und in der Nachbarschaft suchen, denn Streiten ist notwendig.

Das alles wird Thema sein im Hauskreis Flensburg am 9.11.17 um 18.30 Uhr und im Gottesdienst am Volkstrauertag dem 19.11.17 um 10.00 Uhr.



Unsere Adventsfeier wollen wir dies Jahr mit dem Gottesdienst am 1.Advent am 3.12.2017 um 10.00 Uhr beginnen und alle, die wir kennen, einladen.



Wie immer werden wir viel singen und viel lachen. Denn es gibt „Risalamande“ (Dänischer Milchreis mit gehackten Mandeln und Sahne und einer ganzen Mandel in der großen Schüssel für viele Personen) in drei großen Schüsseln. Wer jeweils die eine Mandel findet, bekommt ein kleines Geschenk.

Für die, die keinen Milchreis mögen, gibt es „Förtchen“, ein dänisch- norddeutsches Gebäck. Manche sagen auch kleine Pfannkuchen dazu. Außerdem werden wir den Basar unseres Sozialprojekts „Häkeln und Stricken“ genießen. Das Geld für die verkauften Sachen geht in die Gemeindekasse, die nicht verkauften Sachen werden in der Straßenarbeit verschenkt.



Ein froher schöner langer Vormittag mit süßem Mittagessen - und mit Euch allen!

Monatsspruch

Dezember:

**Durch die herzliche
Barmherzigkeit
unseres Gottes wird
uns besuchen
das aufgehende Licht
aus der Höhe,
damit es erscheine
denen, die sitzen
in Finsternis und
Schatten des Todes,
und richte
unsere Füße auf den
Weg des Friedens.**

Lk 1,78-79

radio m

bewegt Menschen

„Man kann viel über Gott nachdenken, man kann viel über Gott reden. Aber das alles ersetzt nicht das Reden **mit** Gott.

Dazu will ich ermutigen.
Es macht das Leben reicher.“

*Gerrit Mathis,
Redakteur bei **radio m***

Hör doch mal rein!
www.radio-m.de

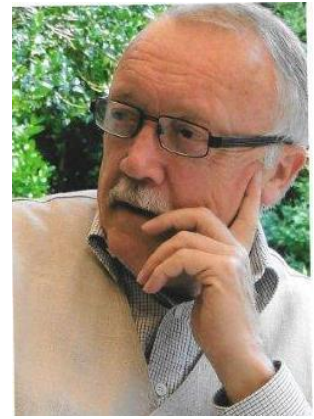


Foto: Johannes Knorpp (www.jknorpp.de)

Die wichtigsten Ansprechpartner unserer Gemeinde sind:



Regina Waack
ist Pastorin
der Gemeinde
Tel.: 0461-49388197



Uwe Lembcke
ist Kassenführer
der Gemeinde
Tel.: 0461-8406876



Edgar Nordmann
ist unser Delegierter
der Norddeutschen
Jährlichen Konferenz,
der Synode unserer
Kirche.
Tel.: 04846 - 6017890



Annemarie Schilling ist
als Bezirkslaienführerin
Ansprechpartnerin für alle,
die in unserer Gemeinde
ehrenamtlich tätig sind.
Tel.: 0461 - 51420

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
Montags	15.00 Uhr	Sozialprojekt „Häkeln und Stricken“
Dienstags	12.00 Uhr	Straßenarbeit (14-tägig)
4. Dienstag	18:00 Uhr	Gemeindeleitung
Mittwochs	06.00 Uhr	Gebetskette (wo man gerade ist)
2. Donnerstag	18:30 Uhr	Hauskreis Flensburg
Freitags	17.00 Uhr	Trommeln mit Lydia
2. Freitag	19.00 Uhr	Hauskreis Schleswig

Gäste sind überall herzlich willkommen!

Abweichungen und Besonderes finden Sie im Veranstaltungskalender
unter: www.emk.de/flensburg oder: www.flensburger-methodisten.com



„Wenn Menschen sich
mehr von ihren
Leidenschaften als
von ihrem Verstand
bestimmen lassen, ist
wenig Gutes von
ihnen zu erwarten.“

John Wesley